

Gestaltung unseres Mramoraker Boten

Liebe Landsleute und Freunde,

Um unseren Boten reichhaltig gestalten zu können, bin ich auf meine Landsleute und Freunde angewiesen. Deshalb bitte ich alle, mir zu helfen und alte Bilder, Geschichten, Jubiläumsereignisse und Sonstiges mitzuteilen, auch Todesanzeigen sind wichtig, damit wir wissen, wer uns für immer verlassen musste. Bei Toesanzeigen bitte auch mitteilen, ob und an wen der Bote eventuell weitergehen soll. Nur auf diese Weise können wir den Bote weiter am Leben erhalten. Es ist wunderbar und einmalig, dass die Mramoraker weltweit so fest zueinander stehen.

Ich grüsse alle in der weiten Welt !

Adje, Euer Franz Apfel

Kassetten und Hefte zum Abgeben

Von unseren ersten Reisen nach Mramorak 2003 habe ich folgendes abzugeben:

2 Videokassetten á € 30.—

9 CD Mramorak Reise 2003 á € 15.—

17 Hefte á 36 Seiten
Mramorakreise 2003 á € 15.—

4 CD Kopie vom
Mramoraker Kirchenbuch v.
Peter Feiler á € 15.—

Können auf unserem Gedenktreffen am 18. April 2009 in Sindelfingen überreicht werden oder auch zugesandt werden.

Franz Apfel

Auf unserem Friedhof

Vereinsamte Gräber, zusammengerückt,
die Kreuze im Sinken geneigt und gebückt.
Weissglänzender Marmor, doch grau der Beton.
Hier kniee ich, Mutter, Dein gealterter Sohn.

Ich bin, lieber Vater, noch einmal gekommen,
zum Abschied, zum letzten ! Mein Herz ist beklommen
Es fallen die Tränen, befeuchten den Stein,
ach, wenn sie doch netzten Euer bleiches Gebein.

Bald werden Euch Gräser und Unkraut bedecken
Und näher schon rücken die dornigen Hecken,
ihre Ranken werden den Grabstein umschlingen,
vielleicht wird ein Vöglein ein Liedchen Euch singen.

Ihr fragt nach den Enkeln? Sie haben es gut,
sie fanden in Deutschland eine sichere Hut.
Doch fragt nicht mich selber, fragt nicht nach mir,
ich habe ein Heim dort – doch die Heimat ist hier.

<http://www.mramorak.de/seiten/friedhof.htm>

